



## Nicht brennbare, faserfreie, hydrophile Mineralfaserplatte aus natürlichen Rohstoffen zur Innendämmung von Laibungen

### Einsatzgebiete:

- als Wärmedämmung an Fenster- und Tür-Laibungen im Innenbereich

### Eigenschaften:

- hoch kapillaraktiv, nicht brennbar A1 nach DIN 4102
- hohe Abreißfestigkeit, leicht zu bearbeiten
- ökologische Herstellung, emissionsarm, wohnbiologisch empfohlen
- allgemein bauaufsichtlich zugelassen
- systemgeprüft durch MPA und baubiologisches Institut

### Technische Daten:

- Farbe: Terrakotta
- Material: Weißkalkhydrat, Siliziumdioxid
- Standardabmessungen: 50 x 15 x 3 cm ± 2mm
- pH-Wert: 9,5
- Sorptionsfeuchte:  $U_{m,80} = 4,2 \text{ M\%}$ ,  $U_{v,80} = 0,4 \text{ V\%}$
- Wasseraufnahmekoeffizient:  $w = 13,9 \text{ kg/m}^2\text{h}^{0,5}$
- Baustoffklasse: A1, nicht brennbar nach DIN 4102
- Rohdichte:  $85 \text{ kg/m}^3 < \rho < 110 \text{ kg/m}^3$
- Druckfestigkeit: mind. 0,150 N/mm<sup>2</sup> (150 KN/m<sup>2</sup>)
- Abreißfestigkeit: 0,07 N/mm<sup>2</sup> (70 KN/m<sup>2</sup>)
- Wärmeleitfähigkeit: 0,042 W/mK (0,040 W/mK nach DIN EN 12667)
- Diffusionswiderstand: 3 / 7

### Verarbeitung:

Der mineralische, biegesteife Untergrund muss eben, sauber (frei von Verunreinigungen, Anstrichen, Tapeten, Salz, Bitumen, Öl) fest, bewegungs- und spannungsfrei, tragfähig und klebegeeignet sein (ggf. Klebeversuch durchführen). Soweit erforderlich wird er zur Saugfähigkeitsregulierung mit redstone Grundierung vorbehandelt (ggf. zusätzlich leicht vornässen).

Die Pura Laibungsplatte lässt sich mit einer Säge (z. B. Fuchsschwanz) leicht zuschneiden. Für die vollflächige Verklebung sind unebene Untergründe vorab zu egalisieren (Verspachtelung, Ausgleichsputz o. ä.). Anschließend wird redstone Spezialkleber MC (bei gipshaltigem Untergrund MCS) angemischt und vollflächig auf die Plattenrückseite aufgekämmt. Kleberkonsistenz und Kammbethöhe sind so zu wählen, dass eine vollflächige Klebeverbindung zwischen Platte und Untergrund entsteht (Kammbethöhe mind. 8 mm, ggf. Klebeversuch durchführen). Das Anbringen und Ausrichten der Pura erfolgt zügig (vor Hautbildung oder Ansteifen des Klebers) durch vollflächiges Andrücken und „Einschwimmen“

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach bestem Wissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Leistungen dieser Produkte weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsnormen entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.



der Platten. Die Plattenfugen werden ohne Kleber dicht gestoßen. Freiliegende Plattenkanten werden mit korrosionsfreien Eckschutzschienen (Kunststoff, Edelstahl, Aluminium) vor Beschädigungen geschützt. Diese werden mit Spezialkleber MC fixiert.

Grundsätzlich ist eine durchgehende Dämmebene ohne unnötige Durchdringungen und Luftspalte herzustellen. Offene Fugen und Luftspalte in der Dämmschicht sind zu vermeiden bzw. nachträglich zu schließen. Anschlüsse an bewegliche oder schwingende Bauteile (z. B. schwimmende Estriche, Fenster, Türen, Holzbauteile, Rohrleitungen Trockenbaukonstruktionen, abgehängte Decken) sind zu entkoppeln (Anschlussfuge mit ausreichend quellfähigem Kompriband luftdicht ausführen). Die Pura-Oberfläche kann mit diffusionsoffenen Beschichtungen und Putzen gestaltet werden (s. Tabelle 1). Bei der Verarbeitung sind die Technischen Merkblätter der jeweiligen Produkte zu beachten. Bei der Verwendung von Fremdprodukten (z. B. Putzen, Farben, Tapeten) ist eine Herstellerfreigabe einzuholen. Die jeweiligen Verarbeitungsanleitungen und die dazugehörigen Systemkomponenten (z. B. Grundierungen) sind zu berücksichtigen.

Mechanische Lasten (Sanitärausstattung, Heizkörper etc.) sind durch geeignete Befestigungsmittel in den tragenden Untergrund (z. B. Mauerwerk) abzuleiten.

---

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach bestem Wissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Leistungen dieser Produkte weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsnormen entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.